

Bibliotheken im Europäischen Jahr der Politischen Bildung

Förderung von Initiativen zum Europarats-Motto
„Demokratie lernen und leben“

Autorin: Barbara Schöllenger

Die Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung (ÖGPB) hat ihre Ausschreibung für die Fördergelder 2005 unter das diesjährige Europarats-Motto „European Year of Citizenship through Education“ gestellt.

Von Februar bis Mai 2005 konnten im Rahmen der Ausschreibung 2005 Anträge zu den verschiedensten Themen der politischen Bildung online ausgefüllt werden (z.B. „Demokratiepolitik – Inhalte und Vermittlungsformen“, „Sozialpolitik – Strukturen und Trends“, „Integration – Diskriminierung“, „Gender Networking“, „Europäische Union – Perspektiven und Definitionen“).

Auch einige Öffentliche Bibliotheken aus Oberösterreich, Salzburg und der Steiermark hatten die Anregung aufgegriffen. Dabei entstanden Projekte wie etwa die Annäherung an die „EU-Neuen“ Slowenien und Ungarn über Lesungen und Referate (Bibliothek Garsten, OÖ), Erkundungen zum Geschlechterverhältnis in der österreichischen Nachkriegsliteratur (Fachstelle der Diözese Linz), die persönliche Aufarbeitung des Autors Martin Pollack betreffend die nationalsozialistische Vergangenheit seiner Familie (Stadt-



bücherei Hallein, Sbg.) oder die Begegnung mit Austro-AfrikanerInnen und die Präsentation der Alltagskultur, Geschichte und Literatur verschiedenster afrikanischer Länder (Bibliothek Graz/St. Peter). Für die Zukunft sollen Bibliotheken verstärkt ermuntert werden, sich an den Ausschreibungen der ÖGPB zu beteiligen.

Ende Juni traf die Jury die schwierige Auswahl aus den 224 Anträgen und vergab für 160 Projekte Einzelsummen von EUR 70,- bis 4 500,-; in Summe EUR 220 000,-, darunter für die vier genannten Büchereien und viele andere Erwachsenenbildungseinrichtungen wie Bildungswerke, Bildungshäuser, Volks-

hochschulen, Fortbildungsinstitute und NGOs.

Die Fördermittel für die konkreten Projektvorhaben gehen nun im Herbst an die unterschiedlichsten Projekte, so auch an Workshops zum Bedenkjahr 2005, Lehrgänge über Theaterpädagogik und Informationsveranstaltungen über Asyl- und Integrationsfragen, Erzählcafés der Generationen, etc. Eine Aufstellung der geförderten Institutionen kann auf der Homepage der ÖGPB eingesehen werden. Die Jury und die MitarbeiterInnen der ÖGPB wünschen den EinreicherInnen alles Gute und regen Publikumszuspruch bei der Durchführung.



▶ **Nähere Informationen:**

Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung

Mayerhofgasse 6, 1040 Wien

Tel.: 01/504 68 51

Fax: 01/504 58 92

E-Mail:

gesellschaft@politischebildung.at

Website:

<http://www.politischebildung.at>